

Maria Theresias Schutzjuden Der Pass des David Pincke aus Stampfen/Stupava

PD. Dr. Louise Hecht

Heidelberg / Wien



Am 30. April 1748 stellte Maria Theresia dem Münzlieferanten David Pincke(r) aus Stampfen / Stupava, in der heutigen Slowakei, einen Pass aus, der seinem Inhaber ungehindertes Reisen ermöglichte.

Vor dem Hintergrund dieses Dokumentes beleuchtet der Vortrag von Louise Hecht die Judenpolitik Maria Theresias sowie die Ansiedlungsbedingungen für Juden und Jüdinnen in der Habsburger Monarchie.

PD Dr. Louise Hecht ist jüdische Kulturhistorikerin. Ihr Forschungsschwerpunkt ist die jüdische Geschichte der Frühen Neuzeit und der Neuzeit in Mitteleuropa. Zurzeit hat sie die Lilli und Michael Sommerfreund Gastprofessur an der Hochschule für Jüdische Studien in Heidelberg inne.

Montag, 21. Nov. 2022, 18 Uhr c.t.

Raum: E.004 (Unipark) Erzabt-Klotz-Str. 1, Salzburg

Eintritt frei